

Ihr Pfarrgemeinderat informiert!



Nr.16 - März 2004

**Werte Vertreter der Kirchen,
Werte Vertreter und Vertreterinnen der Politischen Gemeinde,
Werte Vertreter der öffentlichen Organisationen und der Vereine,
Geschätzte Freunde von St. Korbinian, liebe Gäste,
Liebe Mitkorbinianerinnen und Mitkorbinianer,**

wir danken Ihnen allen, dass Sie zu diesem wichtigen Tag im Leben unserer Pfarrei gekommen sind, dass Sie Anteil am Geschehen in unserer Gemeinde nehmen und sich für deren zukünftige Entwicklung interessieren. Sie sind nicht nur heute - sondern immer - herzlich willkommen.

Ein Pfarrer prägt seine Gemeinde, sowie dieser von ihr geprägt wird. Ein neuer Hirte bringt seine Vorstellungen und seine Erfahrungen mit. Diese treffen auf hier Vorhandenes. Wir sind überzeugt, dies bringt die notwendige Frische in unser Gemeindeleben, die wir manchmal vermissten. Schön und erfreulich ist, wir bekommen einen Pfarrer, der sich aus freien Stücken für uns interessiert und der mit seiner großen pastoralen Erfahrung beste Voraussetzungen mitbringt, um Gewinn und Vorbild für seine neue Gemeinde zu sein. Wir sind voll und ganz überzeugt, dass ihm dies mit seiner herzlichen und gewinnenden niederbayrischen Art ohne Mühe bei allen gelingen wird. Den überwiegenden Teil seiner Schafe hat er schon gewonnen.

Wir bitten alle um Nachsicht, die heute Ihren Sonntagsgottesdienst in Enge und oft an nicht gewohntem Platz mitfeiern. Unsere Pfarrkirche ist klein – aber fein!

Alle, die dem neuen Pfarrer Ihre Glückwünsche überbringen wollen, werden gebeten, dies im Anschluss an die Eucharistiefeier beim Stehempfang im Pfarrheim zu tun. Bitte sorgen Sie dafür, dass Sie in die Rednerliste eingetragen werden. Sie finden den Ort dazu, er ist beschildert. Bitte bedienen Sie sich auch mit Speisen und Getränken am Buffet und begeben Sie sich mit diesen in den Pfarrsaal. Falls Sie eine Spende geben wollen, freuen wir uns darüber sehr, Sie finden Gelegenheit dazu.

Ihr Pfarrgemeinderat und Ihre Kirchenverwaltung von St. Korbinian
M. Kopal (Vors. PGR) und R. Rauscher (Kirchenpfleger)

Aus der bisherigen Vita unseres neuen Pfarrers H. H. Jakob Blasi

Pfarrer Jakob Blasi erblickte am 26. Juli 1942 in Hub, Velden an der Vils, in der Pfarrei St. Ulrich das Licht der Welt. In den Jahren von 1953 bis 1962 besuchte er das Humanistische Gymnasium der Benediktiner in Scheyern, das er 1962 mit dem Abitur verließ. Danach studierte er von 1962 bis 1964 an der Phil.-Theol. Hochschule in Freising Philosophie und anschließend von 1964 bis 1968 Theologie an der LMU-München und an der Phil.-Theol. Hochschule in Freising.

Nach einem Pastoraljahr von 1968 bis 1969 in München, wurde er am 29. Juni 1969 im Hohen Dom zu Freising von Julius Kardinal Döpfner zum Priester geweiht.

Von 1969 bis 1978 diente er Gott und seinem Bischof als Kaplan in Baumburg, St. Margaret, und in St. Mauritius, München-Moosach, und bei St. Johann-Baptist in München-Solln.

1978 wurde er zum ersten Mal nach Unterhaching als Pfarrer von St. Birgitta entsandt. Dieses Amt hatte er bis 1990 inne, dann wurde er für die Jahre 1990 bis 2001 als Pfarrer für Amerang, St. Rupert und zum Leiter des Pfarrverbandes Ammerang-Evenhausen-Schonstett bestellt. 2001 wurde er zum Pfarrer von St. Peter und Paul, Marinus und Anianus (mit der Kuratie Ramerberg, St. Leonhard, und der Pfarrei Griesstätt am Inn, St. Johann-Baptist) ernannt. Vom 1. Januar 1992 an war er Dekan des Dekanates Wasserburg.

Ab 1. März ist er Pfarrer von St. Korbinian in Unterhaching und er wird hier seine vielfältigen pastoralen Erfahrungen einsetzen.

Bitte besuchen Sie unsere Homepage
<http://www.st-korbinian-unterhaching.de>
Sie finden dort Näheres und ein Gästebuch

Festgottesdienst

mit

Installation des neuen Pfarrers H.H. Jakob Blasi

durch den Herrn Dekan Hachinger Tal H.H. Geistl. Rat Helmut Fried
bei St. Korbinian, Unterhaching, am 7. März 2004 („Reminiscere“)

9:15	Abholen des neuen Pfarrers von der Pfarrwohnung, Aufstellen zur Prozession, Kirchzug unter dem Spiel der Blaskapelle St. Korbinian, mit Begleitung der Fahnenabordnungen der Vereine und dem Pfarrgemeinderat, feierlicher Einzug in die Pfarrkirche St. Korbinian unter dem Jubelgeläut aller Glocken. (Ltg.: PfgR P. Fesser)
9:30	<u>Beginn der Installation</u> durch H.H. Dekan Geistl. Rat Helmut Fried Liturgischer Gruß (alle stehen) Begrüßung der Gemeinde Vorstellung des neuen Pfarrers Dank an den Vorgänger <u>Einleitung</u> (alle setzen sich) Verlesung der Ernennungsurkunde Erneuerung des Weiheversprechens Übergabe des Schlüssels der Pfarrkirche Begrüßungsworte des Vors. des Pfarrgemeinderates M. Kopal, Begrüßungsworte des Kirchenpflegers R. Rauscher, beide im Namen der Gemeinde von St. Korbinian Tagesgebet Übergabe der Leitung des Gottesdienstes durch den H.H. Dekan an den neuen Pfarrer <u>Wortgottesdienst:</u> 1. Lesung PfgR R. Raiser 2. Lesung KPfl. R. Rauscher Überreichung des Evangeliars durch den H.H. Dekan an den neuen Pfarrer Einleitende Rufe zum Evangelium Evangelium Diakon N. Capin Predigt des neuen Pfarrers H.H. Jakob Blasi Credo Fürbitten VorsPfgR und Vertreter der Italienischen Gemeinde bei St. Korbinian, wir antworten singend: "Wir bitten Dich, erhöre uns" Übergabe von Brot und Salz an den neuen Pfarrer („Wir sind der Sauerteig..., wir sind das Salz der Erde“) durch die Kirchenverwaltung St. Korbinian. Dieses Brot wird mit dem Salz im Pfarrheim an alle verteilt und jeder sollte davon essen, als Zeichen der gegenseitigen Verbundenheit. <u>Eucharistiefeier</u> Gabenbereitung mit Prozession Hochgebet Kommunion Segen
gegen 10:45	Geordneter Zug zum Pfarrheim Stehimbiss und Gelegenheit dem neuen Pfarrer zu gratulieren! Bitte bei geplanter Ansprache in die Rednerliste eintragen lassen!

Es singt der Kirchenchor St. Korbinian, die italienische Gemeinde bei St. Korbinian und die ganze Gemeinde (bitte beachten Sie die Anzeigetafel)